



Medienmitteilung

Basel, 9. September 2018

Atemfest 2018: Gut besuchter Tag der offenen Tür

Spitzensportler bei der Lungenliga

Am gestrigen Atemfest 2018 besichtigten tausend Interessierte die frisch renovierten Räume der Lungenliga an der Mittleren Strasse 35. Gleichzeitig nutzten sie die Gelegenheit, ihr Risiko für Lungenkrankheiten wie COPD und Schlafapnoe zu testen. Highlight des Tages war die Begegnung mit vier Spitzensportlern.

Das Atemfest 2018 stand ganz im Zeichen gesunder Lungen. Rund tausend Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, auf spielerische Art mehr über ihre Atmung zu erfahren. Die Gäste massen ihr Atemvolumen und erfuhren so, wie fit sie sind. In der Lungenliga-Fotobox machten sie sich ein Bild davon, wie sie in 20 Jahren mit und ohne Rauchen aussehen. Auch testeten viele ihr Risiko für Lungenkrankheiten. Damit trugen sie zur wichtigen Früherkennung von Schlafapnoe und COPD, landläufig Raucherlunge genannt, bei. Sibylle Kraus, Geschäftsleiterin der Lungenliga beider Basel, wertete den Anlass als durchschlagenden Erfolg: «Wir haben sehr viele neue Leute erreicht und konnten sie individuell beraten.»

Sportler werben für mehr Bewegung

Höhepunkt des Tages war der Auftritt der Spitzensportler Ariella Kaeslin, Lucas Tramèr und Philipp Handler. Unter der Leitung des ehemaligen Radprofis Franco Marvulli erzählten sie von ihrer Begeisterung für Bewegung, wie sie sich zu ihren Höchstleistungen motivieren und wie sich jede und jeder durch Sport fit und gesund halten kann.

Übereinstimmend erzählten die Sportler, dass sie im Normalfall nicht an die Lunge gedacht haben. So hat beispielsweise Ariella Kaeslin in ihrer Zeit als Kunstturnerin ihre Lunge nicht





wahrgenommen. «Erst als ich später mit Ausdauersport angefangen hatte, merkte ich, wie wichtig gesunde Lungen sind», verriet sie dem Publikum.

Renovierte Beratungsstelle

Prof. Dr. med. Jörg D. Leuppi, Präsident der Lungenliga beider Basel, ergänzte die Aussagen der Sportler aus ärztlicher Sicht: «Freude am Leben, Bewegung, gesund essen und nicht rauchen sind die wichtigsten Faktoren für ein gesundes Leben.»

Mit dem Atemfest 2018 weihte die Lungenliga beider Basel ihre frisch renovierte Geschäfts- und Beratungsstelle an der Mittleren Strasse 35 ein. Neu sind alle Etagen mit einem hindernisfreien Lift zugänglich. Die Gäste nutzten rege die Möglichkeit, die umgebauten und erweiterten Räume zu besichtigen und sich über das vielseitige Angebot der Gesundheitsorganisation zu informieren.

Die Lungenliga unterstützt in beiden Basel rund 5500 Menschen mit einer Atembehinderung und trägt zur Prävention von Atemwegserkrankungen bei. Die Non-Profit-Organisation beschäftigt mehr als 40 Mitarbeitende.

Bildlegenden

Bild 1: Ariella Kaeslin erläutert am Atemfest 2018 der Lungenliga beider Basel die Bedeutung der Lunge im Sport

Bild 2: Die Tests am Atemfest 2018 der Lungenliga stiessen auf reges Interesse: Sie stärken das Bewusstsein für die Lunge und tragen zur Früherkennung von Krankheiten wie COPD und Schlafapnoe bei

Bild 3: Am Atemfest 2018 der Lungenliga erfuhren die Gäste auf spielerische Art, wie wichtig eine funktionierende Atmung ist

Fotos: Judith Hirsbrunner Photography





Kontakt

Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Laura Gattlen, Projektverantwortliche

075 434 15 44

laura.gattlen@llbb.ch

Sibylle Kraus, Geschäftsleiterin

079 577 69 77

sibylle.kraus@llbb.ch

